

»Die Farbe Gelb«

Ideal für Kinder von
4 bis 8 Jahren



Peter Binoit, Vase mit Blumen, 1620, Hessisches Landesmuseum Darmstadt*

Die Farbe Gelb spielt in der Natur eine große Rolle. Viele Blüten sind gelb, um Insekten anzulocken. Auch auf dem Bild »Vase mit Blumen« von Peter Binoit gibt es zahlreiche gelbe Blüten zu entdecken.

So einen Blumenstrauß sieht man nicht alle Tage! Unzählige Blüten, von denen eine schöner als die andere ist, leuchten uns entgegen. Es ist kaum zu glauben, dass dieses Bild 400 Jahre alt ist! In einer kleinen, kugeligen Vase stecken übereinander getürmt die unterschiedlichsten Blumen. Die vielen Blüten füllen fast das ganze Bild aus. Man kann sie alle benennen, denn der Maler hat sie ganz genau wiedergegeben. Auch Tiere gibt es zu sehen. Rechts unten knabbern zwei kleine Papageien an einem Granatapfel. Und auf der anderen Seite der Vase krabbelt ein Hirschkäfer neben einem kleinen Blumenkranz entlang. Noch ein anderes Tier kann man entdecken. Ganz hinten an der linken Kante der grauen Steinplatte ist eine winzige Schnecke mit ihrem gelben Häuschen zu sehen. Das ist die Schnecke Smeralda, die ganz unverhofft auf dieses Bild gekommen ist.

Eine kleine Geschichte

Smeralda lebt im Garten von Peter, dem Blumenmaler. Der Garten ist wunderschön, denn von Frühling bis Herbst blühen hier die herrlichsten Blumen. Oft ist Peter im Garten und zeichnet einzelne Blüten. Dann geht er in sein Atelier, das ist seine Malwerkstatt und arbeitet an seinen großen Bildern. Zu gern würde Smeralda diese Bilder sehen, aber das Atelier ist im zweiten Stock des Hauses und für die kleine Schnecke schwer zu erreichen. An einem regnerischen Tag im Herbst hat sie eine Idee. Peters Haus ist von Efeuranken umgeben, die bis zum oberen Stockwerk reichen. Ob sie hier hochkriechen kann? Früh am Morgen beginnt sie ihr Abenteuer. Mittags hat sie bereits den ersten Stock erreicht und am frühen Nachmittag kommt sie endlich beim Atelierfenster an. Das Fenster ist gekippt und nach einer halben Stunde ist sie auf der Innenseite der Scheibe angekommen. Smeralda ist übergelukkig und schaut sich neugierig um. Peter arbeitet an einem großen Blumenbild. Aber wo ist der Blumenstrauß, den er gerade abmalt? Den gibt es gar nicht! Peter malt die Blumen nach den Zeichnungen, die er das Jahr über im Garten gemacht hat. Deswegen sind im Strauß Blumen zu entdecken, die zu unterschiedlichen Zeiten blühen. Smeralda hat es mittlerweile auf die Steinplatte geschafft, als Peter sie entdeckt. Er lacht und freut sich über den unerwarteten Besuch. Weil ihm Smeraldas gelbes Häuschen so gut gefällt, malt er die Schnecke in sein Bild hinein. Darüber ist Smeralda sehr stolz. Später trägt Peter sie in den Garten hinunter und wünscht ihr eine Gute Nacht.



Peter Binoit, Vase mit Blumen (Ausschnitt)

Wie sieht der schöne Garten aus, in dem Smeralda lebt?



Hier findest Du noch mehr Ideen zur »Farbe Gelb«



1. Lege den Tisch mit Zeitung aus. Nimm ein festes weißes Stück Papier und male es mit gelber Wachsmalkreide aus. Anschließend malst Du mit schwarzer Kreide über das gelbe Blatt. Die gelbe Farbe sollte ganz verschwunden sein. Dann kratzt Du mit einem Schaber oder einem Holzspieß ein Bild heraus. Wie wäre es mit wunderbar leuchtenden Schneckenhäusern?
2. Stell Dir vor, Du hast eine Gärtnerei. Schneide aus braunem Tonpapier oder dünnem Karton einige Töpfe aus. Ziehe mit dem Lineal zwei waagerechte Linien auf einem weißen Papier. Und schon sind zwei Regalbretter entstanden. Klebe die Töpfe auf und lasse dann mit Buntstiften die schönsten gelben Blumen sprießen. Sie werden reißenden Absatz finden!

